

# Flachdachabdichtung neu gedacht

► **CARLISLE CM EUROPE** Mit dem »Hertalan Rhinobond« Komplettsystem bietet der Flachdachspezialist Carlisle CM Europe jetzt eine neue Dimension der mechanischen Befestigung für EPDM-Flachdachabdichtungen an. Die bewährten »Hertalan« Planen aus dem Synthetikgummi EPDM werden mit einem patentierten elektromagnetischen Induktionsverfahren effizient und sicher auf dem Flachdach befestigt. So entsteht in kurzer Zeit ein nahezu nahtloses Dach, ganz ohne zusätzliche Durchdringung.



Die Plane wird über der befestigten Dämmung ausgelegt.

## Planen statt Bahnen

»Hertalan« EPDM-Planensysteme sind EPDM-Flachdachabdichtungen nach DIN EN 13956, die sich durch hervorragende Werkstoffeigenschaften sowie eine einfache und sichere Verlegung auszeichnen. Die EPDM-Planen werden bereits im Produktionswerk passgenau für das individuelle Bauvorhaben vorkonfektioniert, wie ein Maßanzug fürs Flachdach. Hierfür werden EPDM-Bahnen im Hot-Bonding-Verfahren miteinander vulkanisiert und so homogen verbunden. Auf diese Weise können Planengrößen von bis zu 1 000 m<sup>2</sup> hergestellt werden. Dadurch müssen auf der Baustelle nur noch maximal fünf Prozent der Nahtfugungen, die bei einer Bahnenware erforderlich wären, manuell ausgeführt werden. Dies bedeutet nicht nur eine enorme Zeiterparnis, sondern auch ein erhebliches Plus an Sicherheit für die Abdichtung.

## Durchdringungsfreie Befestigung

Die Befestigung der Planen auf dem Dach erfolgt traditionell durch Verkleben oder durch Auflast. Die mechanische Be-

festigung ist ein aufwendiges Verlegeverfahren und führt zu zahlreichen Bahndurchdringungen. Das innovative Induktionsverfahren von Carlisle schafft hier Abhilfe. Die neu ausgelegte oder vorhandene Dämmung wird über die gesamte Dachfläche mittels speziell beschichteter Halteteller und Spezialschrauben befestigt. Die Wahl der passenden Befestigungselemente basiert auf dem vorhandenen Untergrund, die benötigte Anzahl auf der Windlastberechnung. Diese wird als Serviceleistung von Carlisle angeboten.

Über der befestigten Dämmung wird die EPDM-Plane

ausgelegt. Nun wird das Induktionsgerät direkt über den Halteteller aktiviert. Dabei wird die Beschichtung der Teller auf ca. 280 °C erhitzt, verflüssigt und so mit der Planenunterseite verschweißt. Dies ist innerhalb von nur fünf Sekunden möglich, wenn das Gerät auf die Umgebungstemperatur, die Foliendicke und die Stromquelle kalibriert ist. Anschließend werden magnetische Kühlkörper auf den angeschweißten Haltetellern platziert, wodurch innerhalb von nur 45 Sekunden eine feste Verbindung entsteht. Der zentrale Vorteil dieses Verfahrens liegt darin, dass die Befestigung keine Durchdringungen der Dachhaut verursacht und eindringendes Wasser somit keine Chance hat.

Ebenfalls bemerkenswert ist, dass bei der Feldbefestigung im Induktionsverfahren die Windlast gleichmäßig auf die Plane verteilt wird – im Gegensatz zur traditionellen Saumbefestigung. Dies verhindert die asymmetrische Krafteinwirkung auf Halteteller und Nähte und damit ein unerwünschtes Flattern der Dachabdichtung. Je



Die EPDM-Plane wird mittels Induktion mit den Haltetellern verschweißt.



Ausbreiten der Plane durch Unterwedeln von Luft.

nach Dach werden auch noch Befestiger eingespart, denn anders als bei der Verwendung von Dachbahnen müssen im Randbereich keine zusätzlichen Befestiger in der Bahnenmitte eingesetzt werden.

## Flachdach 2.0

Vorteile des »Hertalan Rhinobond« Befestigungssystems im Überblick:

- Keine Durchdringung der Dachhaut
- Regensichere Befestigung in nur einem Arbeitsgang
- Gleichmäßige Verteilung der Windlast
- Effiziente Verarbeitung
- Weniger Befestigungselemente nötig
- Schneller Schutz vor Nässe, daher auch bei feuchtkalten Witterungsbedingungen zu empfehlen

Die dauerhafte Verbindung von »Hertalan« EPDM-Plane und Haltetellern lässt sich im Bedarfsfall sogar wieder lösen, ohne dass die Plane hierbei beschädigt wird. Hierzu wird das Induktionsgerät erneut über den Haltetellern aktiviert. Die Tellerbeschichtung verflüssigt sich wieder und die Plane kann leicht abgelöst werden. In Kombination mit neuen Haltetellern kann sie für eine neue Induktionsverschweißung wiederverwendet werden, beispielsweise bei einer nachträglich geplanten Flachdachaufstockung.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.hertalan.de](http://www.hertalan.de) ■